Aktuelle Informationen

Neuigkeiten | Berichte | Termine

Terminkalender 2022

Bitte beachten Sie bei den Terminankündigungen die aktuelle Lage und eventuelle Absagen!

Dienstag, 8. März

Einstieg in die Forellenproduktion
Modul 5 – Verarbeitung und Vermarktung

Das Modul ist für alle Interessierten offen.

Inhalte: Fisch als Lebensmittel (Zusammensetzung, Ernährungsempfehlungen, Lebensmittelvergiftungen); Lebensmittelhygiene; Betriebsbesichtigung mit Schwerpunkt Vermarktung und betriebswirtschaftliche Aspekte.

Anrechenbarkeit: 1 Std. TGD Weiterbildung.

Referenten: Mag. Harald Truschner, Ing. Dipl.-Päd. Daniela Merl, Johann Poganitsch.

Kosten: € 65,– / Person (gefördert für alle Teilnehmenden durch dem EMFF).

Zeit und Ort: Dienstag, 8. März 2022, 8.30 bis 16.45 Uhr, Gasthof Annabrücke, Saager 37, 9131 Grafenstein und Betrieb Poganitsch, Saager 43, 9131 Grafenstein

Anmeldung erforderlich (bis eine Woche vorher): Landwirtschaftskammer NÖ
Tel. +43(0)5/0259 23105
E-Mail: aquakultur@lk-noe.at

Mittwoch, 9. März

Fischzüchter und Teichwirtetag

Im Rahmen des Kärntner Fischzüchter und Teichwirtetages wird der neue Landesfischereiinspektor Gabriel Honsig-Erlenburg vorgestellt. Die Fachvorträge behandeln die Themen Eigenkontrolle und Risikomanagement im Bereich Tiergesundheit und die neue Förderperiode beim Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds (EMFAF) 2021 – 2027. Im Anschluss an die Vorträge wird der Forellenhof Jorde besichtigt.

Anmeldung bis 8. 3. 2022 und Information:
Tel. +43(0)463 / 58 50 25 13
E-Mail: office@lfi-ktn.at
Forellenhof Jorde, Knopperweg 6,
9073 Viktring

12. und 13. März

Fisching Festival Wels – Abgesagt

Die Messe wurde abgesagt – der nächste Termin ist voraussichtlich der 11. und 12. Februar 2023.

21. und 22. März

31. SVK-Fischereitagung in Künzell bei Fulda

Die Fachtagung spricht einen breiten Teilnehmerkreis aus den Fachgebieten Fisch- und Gewässerökologie, Wasserbau, Wasserwirtschaft, Naturschutz, Fischerei und Teichwirtschaft an.

Leitung: Dr. Kurt Seifert und Dr. Frank Hartmann.

Programm siehe Seite 46.

Information und Anmeldung unter:
svkonline.de | Tel. +49(0)4744 / 469 25 85
E-Mail: seminare@svkonline.de

Dienstag, 22. März

Einstieg in die Forellenproduktion
– Aufbaumodul BIO: Biologische Forellen- und Karpfenzucht am Praxisbetrieb

Das Modul ist für alle Interessierten offen.

Rechtliche Aspekte in der biologischen Fischzucht, Haltung und Aufzucht am Bio-Betrieb mit Schwerpunkt Forellen; Einblick in die Bio-Karpfenproduktion; Umstiegsberatung; Betriebsbesichtigung Bio-Forellenteichwirtschaft.

Anrechenbarkeit: 1 Std. TGD Weiterbildung.

Referenten: DI Marc Mößmer, Stefan Kopeinig.

Kosten: € 65,– / Person (gefördert für alle Teilnehmenden durch dem EMFF).

Zeit und Ort: Dienstag, 22. 3. 2022, 8.30 bis

16.45 Uhr, Bio-Betrieb Süßenbacher, Unterbruckendorf 19, 9314 St. Georgen am Längsee.

Anmeldung erforderlich (bis 15. 3. 2022):
Landwirtschaftskammer NÖ
Tel. +43(0)5/02 59 23105
E-Mail: aquakultur@lk-noe.at

Mittwoch, 27. April

Besichtigung der Kreislaufanlage der landwirtschaftlichen Fachschule Edelhof

Seit dem Jahr 2019 gibt es an der landwirtschaftlichen Fachschule in Edelhof eine Kreislaufanlage zur Produktion von Afrikanischen Welsen. Die Produktionskapazität der Anlage beträgt ca. 6 t/Jahr. Im Rahmen der Veranstaltung wird die Anlage besichtigt und vorher bei einem Vortrag die wichtigsten Eckdaten der Kreislaufanlage vorgestellt.

Anrechenbarkeit: 1 Std. TGD Weiterbildung.

Referenten: DI Johannes Bichl,
DI Melanie Haslauer.

Kosten: € 15,– / Person (gefördert für alle Teilnehmenden durch dem EMFF).

Zeit und Ort: Mittwoch, 27. 4. 2022, 14.30 bis 17.00 Uhr, Landwirtschaftliche Fachschule Edelhof, Edelhof 1, 3910 Zwettl.

Anmeldung erforderlich (bis 22. 4. 2022):
Landwirtschaftskammer NÖ
Tel. +43(0)5/02 59 23105
E-Mail: aquakultur@lk-noe.at

Freitag, 29. April

Exkursion Perlfischlaichzug

Weitere Informationen siehe Seite 47.

Montag, 2. Mai

Grundkurs Fischproduktion in Warmwasser-Kreislaufanlagen

Die Kursteilnehmenden bekommen einen fundierten Einblick in wesentliche Aspekte der Fischproduktion in Warmwasser-Kreislaufanlagen, von der grundlegenden Technologie über den Betrieb und die Wartung von Kreislaufanlagen, bis zur Verarbeitung und Vermarktung der Fische. Weitere Themen sind u. a. Förderwesen, Fischkrankheiten, Betriebshygiene und wirtschaftliche sowie rechtliche Aspekte. Absolventinnen und Absolventen sollen in die Lage versetzt werden, die grundlegenden technologischen sowie wirtschaftlichen Möglichkeiten und Risiken der Fischproduktion in einer Warmwasser-Kreislaufanlage abzuschätzen und so die Grundlage für den Einstieg in diese Form der Fischproduktion erwerben.

Der Kurs wird im Jahr 2022 zweimal abgehalten und besteht jeweils aus Block 1 und 2 im Umfang von 40 Stunden.

Kurs 1: Montag, 2. 5. bis Mittwoch 4. 5. 2022

Kurs 2: Montag, 16. 5. bis Mittwoch 18. 5. 2022

Zum Präsenzkurs wird es einen online-Teil im Umfang von 2 Tagen geben.

Die Online-Termine werden unter nachfolgendem Link noch bekannt gegeben:
https://www.baw.at/erwachsenenbildung/Grundkurs--Warmwasser-Kreislaufanlagen.html

Block 1: Online-Veranstaltung.

Block 2: Landwirtschaftliche Fachschule (LFS) Edelhof im Waldviertel, Edelhof 1, 3910 Zwettl.

Anmeldung und Information:
Bundesamt für Wasserwirtschaft, Institut für Gewässerökologie und Fischereiwirtschaft:
Tel. +43(0)1/71100 63 67-22
oder +43(0)664/88 52 38 38
E-Mail: sabine.stoellinger@baw.at
https://www.baw.at/erwachsenenbildung.html

10. und 11. Mai

Sachverständigentagung 2022

Fortbildungsveranstaltung für Fischereisachverständige, Fischökologen und Amtstierärzte, sowie Amtssachverständige für Gewässerökologie.

10. 5. Tagung und Vortragsreihe
im Hotel Gut Brandlhof, 5760 Saalfelden.

11. 5. Exkursion.

Veranstalter ist der Österreichische Fischereiverband, Gastgeber das Land Salzburg und der Salzburger Landesfischereiverband. Das Programm wird in Heft 4 bekanntgegeben.

Freitag, 20. Mai

Exkursion Seelaubenlaichzug

Weitere Informationen siehe Seite 47.

Programm: **31. SVK-Fischereitagung**

21. und 22. März in Künzell bei Fulda | www.svkonline.de

Montag 21. März 2022

13.30 Uhr: **Begrüßung und Einführung.**

13.40 Uhr: **Maßnahmen in Gewässern zum Schutz kälteliebender Fische** – Erkenntnisse aus den Hitzesommern 2003 und 2018 am Hochrhein – M.Sc. **Samuel Gründler**; Schweizerischer Fischereiverband SFV, Bern, Schweiz.

14.30 Uhr: **Hydraulik und Morphodynamik von Strukturen zur Initiation nachhaltiger tiefer Gewässerzüge** – ein künftiges Instrument zur Schaffung von Übersommerungshabitaten? – M.Sc. **Christin Kannen**; Karlsruher Institut für Technologie, Institut für Wasserbau und Gewässerentwicklung, Karlsruhe.

15.20 Uhr: **Pause.**

15.50 Uhr: **Klimawandel und Gewässererwärmung:** Probleme, Herausforderungen und Lösungsansätze für die Industrie/Gewässernutzer – **Heiko Wilhelm**; InfraServ GmbH & Co. Gendorf KG, Burgkirchen.

16.40 Uhr: **Quantitativer Ansatz zur Herleitung des Maßnahmenbedarfs zur Schaffung funktionsfähiger Lebensräume** für die Fischfauna in den Gewässern Baden-Württembergs – Dipl.-Biol. **Andreas Becker**; Hydra Institute, Wiesloch.

17.30 Uhr: **Modellierung von Fischhabitaten:** Meso- und Mikrohabitatmodellierung mit neuen Methoden – Dr. **Bernhard Wegscheider**; Institut für Ökologie und Evolution, Wyss Academy for Nature, Universität Bern.

ab 19.00 Uhr: **Abendessen** und geselliges Beisammensein im Kreise von Fachkolleginnen und -kollegen im Q-Stadl des Bäder-Park-Hotels.

Dienstag, 22. März 2022

9.00 Uhr: **Erfahrungen mit dem aalschonenden Anlagenbetrieb (ASB) an Wasserkraftwerken am bayerischen Main:** Möglichkeiten zur Steuerung des ASB mittels hydrologisch-hydraulischer Parameter im Vergleich zu anderen abiotischen und biologischen »Signalen«. – M.Sc. **Marius Heiß**; BNGF – Büro für Naturschutz-, Gewässer u. Fischereifragen, Pähl.

9.50 Uhr: **Die Fische der Lippe von der Quelle bis zur Mündung** – Erfassung des fischökologischen Zustands der Lippe mittels umfangreicher methodischer Verfahren – Dr. **Svenja Storm**; Landesfischereiverband Westfalen und Lippe e. V., Münster.

10.40 Uhr: **Erkenntnisse zur Funktionsfähigkeit von Fischaufstiegsanlagen im Hochrhein mittels PIT-Tagging** – Dr. **Martin Huber-Gysi**; Eidgenössisches Bundesamtes für Umwelt Bern, Schweiz und Dr. **Ulrich Schwevers**; Institut für angewandte Ökologie GmbH, Kirtdorf-Wahlen.

11.30 Uhr: **Pause.**

11.50 Uhr: **Fischlift Runserau am Tiroler Inn:** Erfolgskontrolle an einer FAA-Sonderlösung – Mag. Dr. **Martin Schletterer**; TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Österreich.

12.30 Uhr: **Verbreitung, Erhaltungszustände und Gefährdungsursachen der Bachneunaugen-Populationen im Bayerischen Wald**, Konzepte zur Förderung der Populationen – Dr. **Stephan Paintner**; Fachberatung für Fischerei Bezirk Niederbayern, Landshut und Andreas Fischer, Blattfisch e. U. Wels, Österreich.

13.10 Uhr: **Methodische Grundlagen zur standörtlichen Evaluierung des Fischschutzes und Fischabstiegs** (T2/2021) – **Jens Görlach**, Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz TLUBN, Jena und Dr. **Falko Wagner**, Institut für Gewässerökologie und Fischereibiologie, Jena.

ca. 14.00 Uhr: **Tagungsende**

Änderungen vorbehalten!

Ansprechpartner Vorträge: Dr. Kurt Seifert
Zugspitzstraße 17, D-82396 Pähl
Tel. +49 (0) 88 08 / 924 20 21 | k.seifert@bngf.de

Tagungsort: Hotel Bäder-Park Sieben Welten
Harbacher Weg 66, D-36093 Künzell
Tel. +49 (0) 661 / 39 70

Informationen zum Teilnehmerbeitrag, Anmeldung und Übernachtungsmöglichkeiten siehe Website: https://www.svkonline.de/seminare-2022/

Naturschutz
Landesregierung
Oberösterreich

blattfisch

Einladung zur Exkursion: **Perlfisch-, und Seelaubenlaichzug** im Europaschutzgebiet »Mond- und Attersee«

Freitag, 29. April
14.00 Uhr:
PERLFISCHLAICHZUG

Ersatztermin bei Schlechtwetter:
Freitag, 6. Mai 2022, 14.00 Uhr

Freitag, 20. Mai
14.00 Uhr:
SEELAUBENLAICHZUG

Ersatztermin bei Schlechtwetter:
Freitag, 27. Mai 2022, 14.00 Uhr

Treffpunkt: öffentl. Parkplatz in Unterach am Attersee direkt an der Seeache.

Die Teilnahme ist kostenlos.
Um Anmeldung unter
gebietsbetreuung@blattfisch.at
oder Tel. +43(0)72 42 / 21 15 92
wird gebeten.

Bei eventuellen Rückfragen wenden Sie sich bitte an DI Clemens Gumpinger oder Dr. Michael Schauer, Technisches Büro für Gewässerökologie, Gabelsbergerstraße 7, 4600 Wels, Tel. +43(0)72 42 / 21 15 92 gebietsbetreuung@blattfisch.at, www.blattfisch.at

Die Exkursionen finden vorbehaltlich Einschränkungen durch Corona-Maßnahmen statt!

FORELLENZUCHT ACHLEITNER

A-5230 Schalchen bei Mattighofen | Häuslbergerstraße 11
Tel. 07742 / 25 22 | Fax 07742 / 25 22 33 | office@forellen.at

ACHLEITNER FORELLEN sind robust, gesund und preiswert – ausschließlich aus eigenem Zuchtbetrieb. Die Mutterfische sind ab dem Jahre 1908 in Österreich heimisch geworden und bodenständig sowie ökologisch vollständig angepasst (autochthon). Die verwendeten Futtermittel sind PAP-frei und beinhalten keine GVO-Rohstoffe (»gentechnikfrei« laut EU-VO 1829/2003).

- Brütlinge vorgestreck
- Heimische Besatzforellen
- Speiseforellen

Seit über 100 Jahren virusseuchenfreie Forellen aus eigener Zucht!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichs Fischerei

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: 75

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Aktuelle Informationen 44-47